



KULTUSMINISTER KONFERENZ

Sekretariat der Kultusministerkonferenz · Postfach 11 03 42 · 10833 Berlin

Mitglieder der
Amtschefskonferenz/Schulseite

Vorsitzender der Kommission Sport

GeschZ II B / he
Bearbeitung Andrea Hermann

Telefon +49 30 25418-425

Fax +49 30 25418-450

E-Mail sport@kmk.org

www.kmk.org

Berlin, 12. April 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

für die Kultusministerkonferenz hat die Kompensation pandemiebedingter Lern- und Kompetenzrückstände hohe Priorität. Die Länder begrüßen daher das gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung geplante Förderprogramm zum Abbau pandemiebedingter Lernrückstände bei Schülerinnen und Schülern, das die in den Ländern bestehenden und geplanten Programme ergänzen und stärken soll.

Pandemiebedingte Lernrückstände sind sowohl in den Kernkompetenzen als auch bei den motorischen Kompetenzen feststellbar. Die Länder haben große Anstrengungen unternommen, im Wechselunterricht den Sportunterricht im Rahmen der Möglichkeiten des Infektionsschutzes durchzuführen. Auch im Distanzunterricht wurden vielfältige Angebote für Sport- und Bewegungsangebote unterbreitet, da gerade Sport, Spiel und Bewegung in Zeiten der Pandemie wesentlich zur physischen und psychischen Gesunderhaltung unserer Schülerinnen und Schüler beitragen.

Dennoch ist festzustellen, dass bei vielen Schülerinnen und Schülern Lernrückstände und Defizite im motorischen Bereich zu verzeichnen sind. Die Leistungsspanne der Schülerinnen und Schülern droht auch hier weiter auseinander zu driften. Des Weiteren sind starke Einbrüche bei der - ohnehin verbesserungsfähigen - Schwimmfähigkeit der Grundschülerinnen und -schüler zu erwarten. Bedingt durch die Bäderschließungen 2020 und 2021 konnte zudem in den meisten Ländern kaum Schwimmunterricht stattfinden. Dringend erforderlich sind daher Maßnahmen zur Beseitigung bzw. Verminderung

pandemiebedingter Rückstände in der Schwimmbildung sowie von motorischen Defiziten der Schülerinnen und Schüler. Dazu haben die Länder bereits verschiedene Programme aufgelegt.

Eine Partizipation am Bund-Länder-Förderprogramm sollte daher auch für die o. a. Maßnahmen im Sinne einer ganzheitlichen schulischen Bildung angezeigt sein. Grundsätzlich einig sind wir uns sicher darin, dass Bewegungsaktivitäten eine wichtige Grundlage auch für die kognitive Leistungsfähigkeit bilden. Ebenso darin, dass Sport und Bewegung wichtige gesundheitliche Schutzfaktoren darstellen und eine große Bedeutung für die ganzheitliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen haben.

Ich halte daher eine Förderung von Ländermaßnahmen/-programmen zur Kompensation auch und insbesondere von Rückständen in der Schwimmbildung sowie im motorischen Bereich aus dem geplanten Bund-Länder-Förderprogramm für erforderlich. Deshalb würde mich sehr freuen, wenn dieses Anliegen Ihre Unterstützung findet, um es mit dem notwendigen Nachdruck in die anstehenden Verhandlungen mit dem Bund einbringen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Jan Benedyczuk